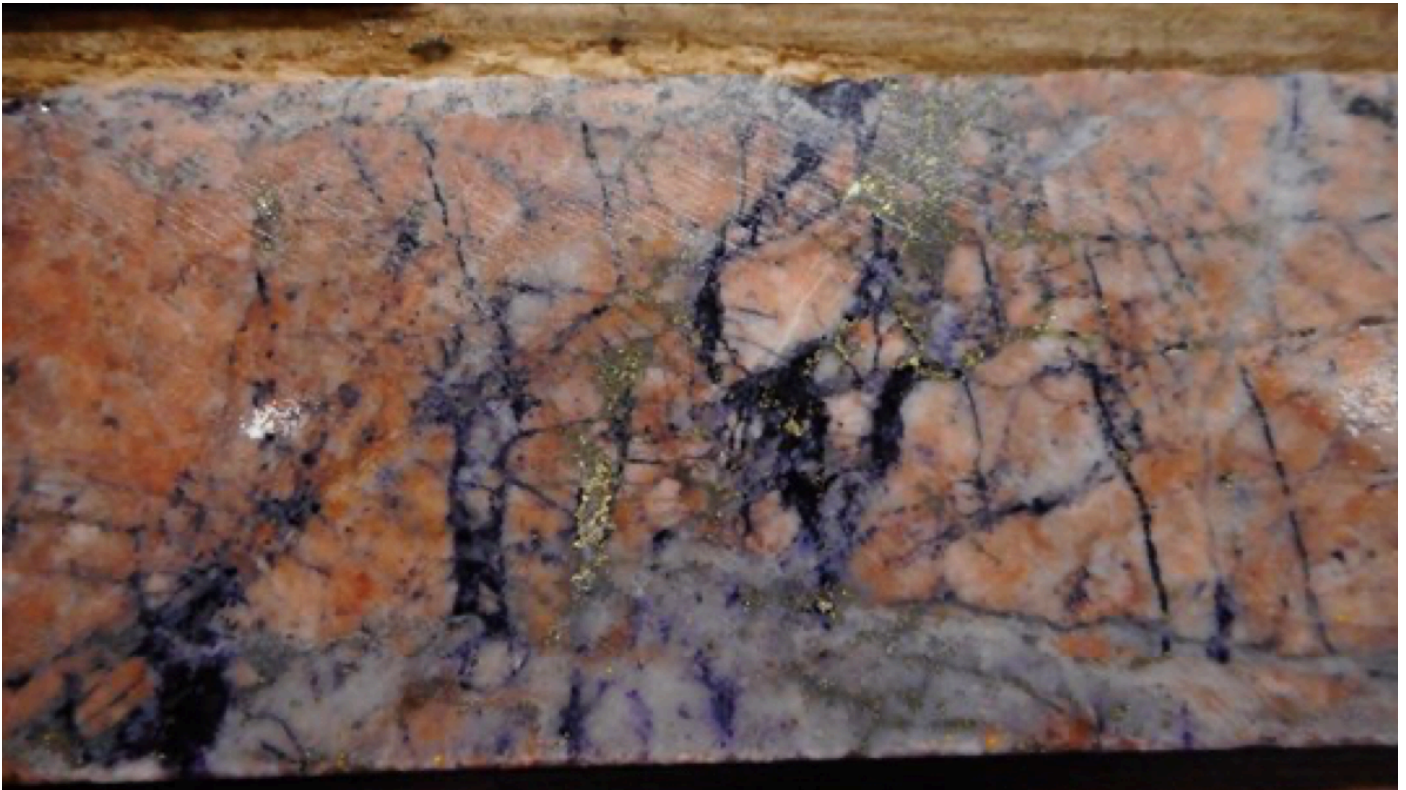


## Maple Gold Mines verstärkt sein Expertenteam für die nächste Entwicklungsstufe und legt erstklassige Ergebnisse vor!



Der kanadische Goldexplorer **Maple Gold Mines Ltd. (ISIN: CA5651271077 / TSXV: MGM)** setzt zur Weiterentwicklung seines Spitzenprojekts ‚Douay‘ zum richtigen Zeitpunkt auf den richtigen Experten! Dr. Gérald Riverin ist bekannt für seine Fachkenntnisse für massive sulfidische Depots vulkanischen Ursprungs und passt daher maßgeschneidert zur vorherrschenden Geologie des ‚Douay‘-Projekts.

Dr. Riverin hat sich seit seinem Universitätsabschluss 1977 international einen hervorragenden Namen als Spezialist für die spezielle Geologie im kanadischen Quebec gemacht. Er war maßgeblich an der Entdeckung und Entwicklung der ‚Troilus‘-Tagebaumine nahe Chibougamau beteiligt, aus der Gold und Kupfer gefördert wird. Stationen in seinem Arbeitsleben waren: Explorationsmanager bei der Inmet Mining Corporation, Präsident und CEO von Cogitore, Präsident von Yorbeau und Präsident der Vereinigung für Minenexploration in Quebec, um nur einige zu nennen.

Regelmäßig wird er auch als Redner engagiert, wenn es um die verschiedenen Aspekte der massiven sulfidischen Mineralisierungen vulkanischen Ursprungs und dafür passender Explorationstechnologie geht.

Dr. Riverin ist als Direktor nicht nur neues Mitglied im Team, er komplettiert auch ein technisches Beratungskomitee für Maple Gold Mines. Dieses leitet der studierte Metallurge Maurice Tagami, ein Experte mit über 35 Jahren Erfahrung im operativen Bergbau, Technik, Konstruktion und Projektentwicklung. Er ist auch seit 2012 Vizepräsident bei Wheaton Precious Metals Corp. David Broughton rundet das Komitee ab. Als ehemaliger Vizepräsident, zuständig für die Exploration bei Ivanplats (heute: Ivanhoe Mines) ist er dort nach wie vor als Berater tätig. Als ‚Thayer Lindsley‘-Preisträger für die Vergabe für Weltklasseentdeckungen ist er ebenfalls ein profiliertes Mitglied des Teams.

Für den CEO und Präsidenten Matthew Horner ist Dr. Riverin mit seiner breiten Palette an Erfahrungen eine starke Ergänzung in der Unternehmensführung und im Expertenkomitee. Auf Dr. Riverin warten jede Menge Einsätze, wo seine Erfahrung und Expertise gefragt sein wird. Egal,

ob es noch die Zwischenräume zwischen den Bohrungen im Ressourcenbereich betrifft, oder die stetig wachsende Anzahl an regionalen potentiellen Fundstellen sind, die Kooperation mit Dr. Riverin wird die nächsten Explorationsschritte entscheidend mitprägen.

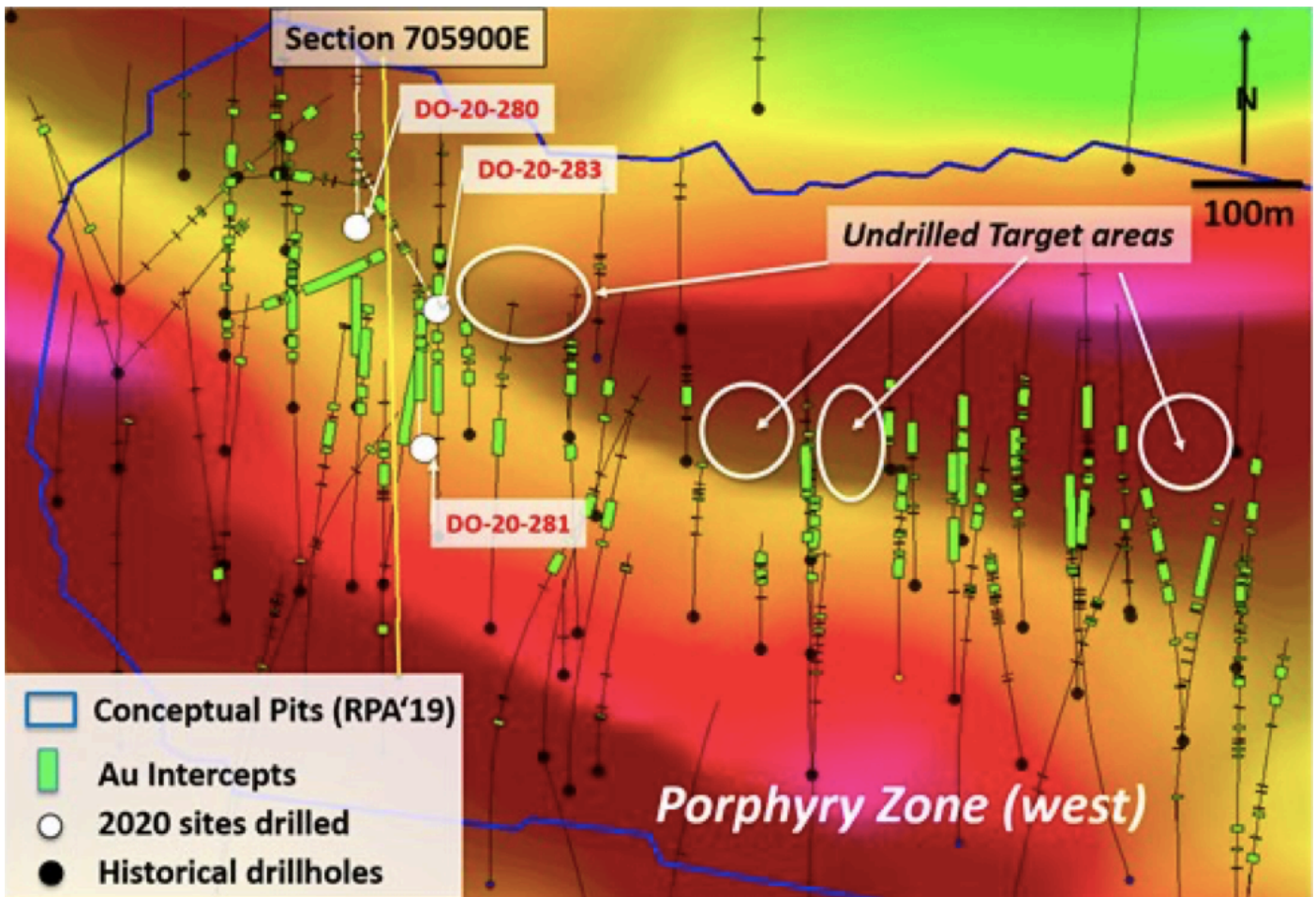
In Verbindung mit der Ernennung von Dr. Riverin hat die Gesellschaft 300.000 ‚Incentiv‘-Optionen begeben, die innerhalb von fünf Jahren zu 0,10 CAD ausübbar sind. Allerdings können sie auch in den kommenden drei Jahren zu jährlich 33,33 % ausgeübt werden.

Mit Dr. Riverin hat sich das Unternehmen genau die Expertise reingeholt, die alle Voraussetzung mitbringt, die kommenden Meilensteine der Entwicklung optimal zu erreichen.

Zudem gab das Unternehmen wieder hervorragende Bohrergebnisse von seiner Winterbohrkampagne 2020 bekannt. Dabei wurde der westliche Teil der ‚Porphyry‘-Zone als ein Vorranggebiet eingestuft, da es breite Zonen mit einer relativ flachen Mineralisierung beherbergt, die eine bereits zuvor nachgewiesene Kontinuität und höhere Durchschnittsgehalte anzeigen.

Dazu passt auch dass das jüngste Bohrloch DO-20-281 gleich mehrere Goldzonen durchschnitt, und Gehalte von **1,23 g/t Au (Gold) über 75 m, einschließlich 15 m mit 1,32 g/t Au, gefolgt von 31 m mit 1,61 g/t Au in nur 108 m Tiefe**, innerhalb einer 164 m langen Mineralisierung lieferte. Selbst innerhalb einer niedriggradigeren Zone durchteufte das Bohrloch 0,30 g/t Au über 50 m inklusive **0,85 g/t Au über 38 m, einschließlich 1,71 g/t Au über 5 m**.

DO-20-281 wurde etwa 130 m nordöstlich der zwei in den Jahren 2011 und 2012 gebohrten Löcher DO-11-33 und DO-12-97 angesetzt, die etwa 30 m voneinander entfernt liegen. In diesem Zusammenhang ist es wichtig zu erkennen, dass das neue Bohrloch das Unternehmen dabei unterstützt, die neigungsaufwärts verlaufende Kontinuität der Mineralisierung aus diesen historischen Bohrlöchern mit **1,14 g/t Au über 62,0 m, einschließlich 3,0 g/t Au über 11,5 m, und 1,17 g/t Au über 163,5 m, einschließlich 8,96 g/t Au über 9,0 m** besser zu verstehen. Auslöser für die Entscheidung, das Bohrloch da anzusetzen war die Erkenntnis, dass DO-12-97 nicht gedeckt war.



Quelle: Maple Gold Mines

Welchen Volltreffer das Bohrloch DO-20-281 landete zeigt auch, dass die neigungsabwärts verlaufende Kontinuität der Mineralisierung von Bohrloch 70586 angetroffen wurde. Dabei handelt es sich um ein früheres Bohrloch, das sich innerhalb der angezeigten Ressourcen befindet. Mit hohen Gehalten über lange Strecken von **0,98 g/t Au über 13,6 m** in etwa 78,3 m Tiefe, gefolgt von **0,87 g/t Au über 93,6 m** ab 107,6 m, das noch einen höhergradigen Abschnitt mit **2,04 g/t Au über 14,2 m** enthielt, verdient auch das Loch besondere Beobachtung.

Der Explorationschef von Maple Gold, Fred Speidel, verdeutlichte und ergänzte die Bohrergebnisse noch:

**„Wir sind sehr zufrieden mit unseren diesjährigen Bohrergebnissen aus dem westlichen Teil der Porphyry-Zone, insbesondere mit den überdurchschnittlich hohen Durchschnittsgehalten über beträchtliche Mächtigkeiten sowie mit der Kontinuität von Bohrloch zu Bohrloch und von Abschnitt zu Abschnitt. Unser Team ist bereits dabei, die Bohrlochstandorte für die nächste Bohrphase in diesem Gebiet festzulegen. Angesichts seiner Merkmale hat dieses Gebiet das Potenzial, die Wirtschaftlichkeit des Projekts positiv zu beeinflussen, und angesichts der Tatsache, dass die nördlichen und östlichen Grenzen dieser Zone noch nicht vollständig definiert sind, beabsichtigen wir, dieses Gebiet in unseren nächsten Bohrkampagnen weiter zu erproben.“**

<iframe width="630" height="360"

src="https://www.youtube.com/embed/vrsFxfEdtg?list=PLBpDIKjdv3yqI5kl6ha0YcM6IXa1LP5tb" frameborder="0" allow="accelerometer; autoplay; encrypted-media; gyroscope; picture-in-picture" allowfullscreen></iframe>

<https://www.youtube.com/watch?v=vrsFxfEdtg&list=PLBpDIKjdv3yqI5kl6ha0YcM6IXa1LP5tb&index=1>

Zusammenfassend kann man sagen, dass diese neuen Ergebnisse zu der Erkenntnis führen, dass es sich um mehrere neue, aber auch historische Abschnitte innerhalb einer viel breiteren Mineralisierungszone handelt, die miteinander verbunden zu sein scheinen, und sich von der Spitze des Grundgesteins bis zur Basis der aktuellen konzeptionellen Grube in diesem Gebiet erstreckt.

Da scheint man sich bei Maple Gold Mines ja in der Tat zu richtigen Zeit den richtigen Geologen ins Unternehmen geholt zu haben! Mit Dr. Riverin an der Seite geht das Unternehmen nun in eine weitere hochspannende Explorationsphase über, deren Bohrerergebnisse noch für Furore am Markt sorgen könnten!

Viele Grüße  
Ihr  
Jörg Schulte

Gemäß §34 WpHG weise ich darauf hin, dass Jörg Schulte, JS Research UG (haftungsbeschränkt) oder Mitarbeiter des Unternehmens jederzeit eigene Geschäfte in den Aktien der vorgestellten Unternehmen erwerben oder veräußern (z.B. Long- oder Shortpositionen) können. Das gilt ebenso für Optionen und Derivate, die auf diesen Wertpapieren basieren. Die daraus eventuell resultierenden Transaktionen können unter Umständen den jeweiligen Aktienkurs des Unternehmens beeinflussen. Die auf den „Webseiten“, dem Newsletter oder den Research-Berichten veröffentlichten Informationen, Empfehlungen, Interviews und Unternehmenspräsentationen werden von den jeweiligen Unternehmen oder Dritten (sogenannte „third parties“) bezahlt. Zu den „third parties“ zählen z.B. Investor Relations- und Public Relations-Unternehmen, Broker oder Investoren. JS Research UG (haftungsbeschränkt) oder dessen Mitarbeiter können teilweise direkt oder indirekt für die Vorbereitung, elektronische Verbreitung und andere Dienstleistungen von den besprochenen Unternehmen oder sogenannten „third parties“ mit einer Aufwandsentschädigung entlohnt werden. Auch wenn wir jeden Bericht nach bestem Wissen und Gewissen erstellen, raten wir Ihnen bezüglich Ihrer Anlageentscheidungen noch weitere externe Quellen, wie z.B. Ihre Hausbank oder einen Berater Ihres Vertrauens, hinzuzuziehen. Deshalb ist auch die Haftung für Vermögensschäden, die aus der Heranziehung der hier behandelten Ausführungen für die eigenen Anlageentscheidungen möglicherweise resultieren können, kategorisch ausgeschlossen. Die Depotanteile einzelner Aktien sollten gerade bei Rohstoff- und Explorationsaktien und bei gering kapitalisierten Werten nur so viel betragen, dass auch bei einem Totalverlust das Gesamtdepot nur marginal an Wert verlieren kann. Besonders Aktien mit geringer Marktkapitalisierung (sogenannte "Small Caps") und speziell Explorationswerte sowie generell alle börsennotierten Wertpapiere sind zum Teil erheblichen Schwankungen unterworfen. Die Liquidität in den Wertpapieren kann entsprechend gering sein. Bei Investments im Rohstoffsektor (Explorationsunternehmen, Rohstoffproduzenten, Unternehmen die Rohstoffprojekte entwickeln) sind unbedingt zusätzliche Risiken zu beachten. Nachfolgend einige Beispiele für gesonderte Risiken im Rohstoffsektor: Länderrisiken, Währungsschwankungen, Naturkatastrophen und Unwetter (z.B. Überschwemmungen, Stürme), Veränderungen der rechtlichen Situation (z.B. Ex- und Importverbote, Strafzölle, Verbot von Rohstoffförderung bzw. Rohstoffexploration, Verstaatlichung von Projekten), umweltrechtliche Auflagen (z.B. höhere Kosten für Umweltschutz, Benennung neuer Umweltschutzgebiete, Verbot von diversen Abbaumethoden), Schwankungen der Rohstoffpreise und erhebliche Explorationsrisiken.

Disclaimer: Alle im Bericht veröffentlichten Informationen beruhen auf sorgfältiger Recherche. Die Informationen stellen weder ein Verkaufsangebot für die besprochenen Aktien noch eine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren dar. Dieser Bericht gibt nur die persönliche Meinung von Jörg Schulte wieder und ist auf keinen Fall mit einer Finanzanalyse gleichzustellen.

Bevor Sie irgendwelche Investments tätigen, ist eine professionelle Beratung durch ihre Bank unumgänglich. Den Ausführungen liegen Quellen zugrunde, die der Herausgeber und seine Mitarbeiter für vertrauenswürdig erachten. Für die Richtigkeit des Inhalts kann trotzdem keine Haftung übernommen werden. Für die Richtigkeit der dargestellten Charts und Daten zu den Rohstoff-, Devisen- und Aktienmärkten wird keine Gewähr übernommen. Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung: für den Inhalt, für die Richtigkeit, der Angemessenheit oder der Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Lesen Sie hier - <https://www.js-research.de/disclaimer-agb/> -. Bitte beachten Sie auch, falls vorhanden, die englische Originalmeldung.